



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

29. November 2012

Nr. 137/2012

SPERRFRIST: Donnerstag, 16 Uhr

Wissenschaftsministerin Bauer verleiht Landeslehrpreis

Beste Hochschul-Lehrende in Freiburg, Heidelberg, Konstanz und Stuttgart – Sonderpreis für herausragendes studentisches Engagement geht nach Tübingen

Wissenschaftsministerin Theresia Bauer verleiht heute (29. November) in Stuttgart die diesjährigen Landeslehrpreise Baden-Württemberg. Ausgezeichnet werden Lehrende aus Freiburg, Heidelberg, Konstanz und Stuttgart. Ein Sonderpreis für herausragendes studentisches Engagement geht nach Tübingen. Die Preisverleihung findet um 16 Uhr im Neuen Schloss in Stuttgart statt.

„Gute Lehre ist heute keine leichte Aufgabe. Weil immer mehr junge Menschen studieren, sind die Erwartungen an ein Studium vielfältiger geworden - und ebenso die Voraussetzungen, die Studierende mitbringen. Wie man mit Freude und Engagement Studierende für das Abenteuer wissenschaftlichen Denkens begeistert, das zeigen die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger. Dazu gratuliere ich und dafür danke ich ihnen“, so Wissenschaftsministerin Bauer im Vorfeld der Preisverleihung. Die Preisträger erhalten ein Preisgeld von jeweils 50.000 Euro. In diesem Jahr werden folgende Hochschul-Lehrende ausgezeichnet:

Der Landeslehrpreis im Bereich Universitäten geht an **Professor Dr. Thomas Bernd Kenkmann (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)** für seine Lehrveranstaltung „Screening Earth - a Student (Re)Search Project“.

Im Bereich Pädagogische Hochschulen werden **Dr. Michael Gieding, Dr. Andreas Schnirch und Prof. Dr. Christian Spannagel (Pädagogische Hoch-**

schule Heidelberg) für ihr innovatives Konzept „Aktivierende Methode in der Mathematiklehre“ geehrt.

Der Preis für Kunst- und Musikhochschulen geht an **Enno Lehmann (Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart)** für seine Lehrtätigkeit in der Werkstatt für Maltechniken.

Im Bereich Hochschulen für angewandte Wissenschaften wird **Professor Dr. Thomas Stark (Hochschule Konstanz)** für das Projekt „ECOLAR - Interdisziplinäre Lehre mit Forschung und Praxis“ ausgezeichnet.

Im Bereich der Dualen Hochschule Baden-Württemberg geht der Preis an **Professor Dr. Marc Kuhn (DHBW Stuttgart)** für seine „Besondere Lehrmethode: Lehrintegrierte Forschung“.

Den mit 5.000 Euro dotierten Sonderpreis für studentisches Engagement erhält die **Studierendeninitiative Faktor14 (Universität Tübingen)** für ihr Projekt „Faktor14 - Studierendenmagazin für Forschung und Wissenschaft“.

Hinweis an die Redaktionen:

Der Landeslehrpreis wurde in den 1990er Jahren vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ins Leben gerufen. Bislang wurden mehr als 400 Lehrende ausgezeichnet. Seit 2009 erhalten die besten Lehrenden aller Hochschularten jeweils 50.000 Euro Preisgeld, das zweckgebunden der Lehre zugutekommt. Der Sonderpreis, mit dem das Wissenschaftsministerium seit 2009 herausragendes studentisches Engagement auszeichnet, ist mit 5.000 Euro dotiert. Das Preisgeld ist für studentische Zwecke zu verwenden.

Über die Vergabe der Preise entscheiden mehrere hochschulspezifisch zusammengesetzte Jurys, an denen neben Fachleuten aus Baden-Württemberg auch Experten anderer Bundesländer und Studierende beteiligt sind.

Weitere Informationen unter www.landeslehrpreis.de

Anlage: Die Preisträger des Landeslehrpreises 2012